

WOCHEN SPIEGEL

HILDBURGHAUSEN

5. Januar 2006 1

98646 Hildburghausen, Schleusinger Str. 6-8 Tel. (0 36 85) 44 66 60, Fax: 44 66 70

Wochenspiegel-Redakteur als „Stimmband-Jongleur“

Raus aus der Redaktionsstube - rauf auf die Bühne

WS (fis). Im eigentlichen Leben ist Torsten Donau Wochenspiegel-Redakteur. Aber wenn man ihn auf irgend einer Bühne erlebt, dann meint man, einen Entertainer vor sich zu haben. Denn er kann nicht nur singen, sondern auch mit seiner Moderation die Leute in den Bann ziehen. Ein Witzchen hier, ein Späßchen da, und schon hat er die Lacher auf seiner Seite.

Mit Schlagern und volkstümlichen Hit und anderen Songs heizt er dem Publikum ein. Wenn dann die Leute so richtig in Schwung sind, dann macht er die Bühne frei für die Ladin

er, die Schäfer oder auch Maria und Margot Hellwig. Inzwischen hat Torsten Donau seine erste eigene CD auf den Markt gebracht. „Du hast es jedes Mal gewusst“, heißt der Titel. „Es sind vier Lieder drauf, davon drei Eigene“, sagt der singende Redakteur. Und die gibt er bei seinen Auftritten

gerne zum Besten. Da gehen die Hände hoch und schon ist das Publikum voll dabei.

Allein über ein Dutzend Auftritte hatte er in diesem Jahr in der Steinacher Schiefergrum. Dort, in der bekannten Musikantenschänke, ist Torsten Donau fast schon wie daheim. „Ich sehe einige bekannte Gesichter hier“, sagt er schmunzelnd. Denn auch die Gäste kommen immer wieder gerne hierher.

Während die Ladin

er auf der Bühne stehen, bereitet sich Torsten auf seinen nächsten Auftritt vor. „Ich habe 45 Minuten. Da möchte ich ein bisschen Weihnachtsstimmung verbreiten und dennoch den Gästen gute Laune auf den Heimweg mitgeben“. Während er in seinem Repertoire nachschlägt, was wohl am besten zum Thema des Tages passen könnte, murmelt er leise vor sich hin: „Die weiße Rose - das

muss sein. Weihnachtslieder - klar doch. Das Rennsteiglied - müssen wir auf alle Fälle machen. Kufsteinlied - da lasse ich die Leute jodeln“. Und seine Rechnung geht auf. Alles hakt sich unter, schunkelt, singt mit, klatscht und jodelt schließlich auch zum Kufsteinlied.

Seit 20 Jahren zieht Torsten Donau bereits durch die Lande. Bis vor fünf Jahren ausschließlich als Diskotheker. „Buchen kann man mich für die verschiedensten Events. Angefangen von Tanzabenden, Kinderfasching über Après-Ski-Partys, Moderationen bis hin zu Familienfeiern oder Festzeltpartys. Das mit dem Livegesang begann ich vor fünf Jahren. Damals habe ich bei einer Geburtstagsfeier eine Bekannte mit ein paar Petry-Songs überrascht. Das muss wohl nichtmal so schlecht geklungen haben, so dass ich am Ball blieb“, berichtet er.

Na und erzählen, das konnte er schon immer. Klar: Wer reden kann, der kann auch schreiben und umgekehrt. Als Witzerezhälter lässt er sich jedoch nicht abstampeln. „Ich lebe eher von der Spontaneität. Sobald etwas im Publikum passiert, muss man darauf reagieren“, lacht er.

Inzwischen hat er mit dem Alpentrio Tirol, Astrid Harzbecker, Katharina Herz, Kati Witt und vielen, vielen mehr auf der Bühne gestanden.

Und wenn er nicht seinem musikalischen Hobby nachgeht, dann recherchiert, schreibt und fotografiert er für den Wochenspiegel in Sonneberg. Ob er als Wochenspiegel-Redakteur auch gelegentlich ein Liedchen auf den Lippen hat, ist allerdings ein streng gehütetes Geheimnis.

Weitere Infos unter:

www.torsten-donau.de



Stimmung pur! Wenn Wochenspiegel-Redakteur Torsten Donau auf der Bühne steht, dann singen, schunkeln und tanzen die Gäste mit. Garantiert!
Foto: D. Fischer